

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 229.

Mittwoch den 1. October.

1856.

Chronik der Stadt Halle.

Handwerker = Bildungs = Verein.

Seit einer Reihe von Jahren besteht in unserer Stadt obiger Verein, der sich zu seinem Zwecke die Fortbildung junger Handwerker gestellt hat. — Manngfache Hindernisse und Schwierigkeiten haben dieses Ziel zeither nicht in dem Maße erreichen lassen, als es unter günstigeren Verhältnissen wohl möglich gewesen wäre. Ganz vorzüglich ist die Betheiligung von Seiten der Handwerks = Gesellen und Lehrlinge an den verschiedenen Lehrstunden immer noch eine sehr geringe. Das Interesse für dieselben zu wecken und zu heben, und vor allem dem Handwerkerstande zu zeigen, was in unsern Kreisen getrieben wird, und bei **zahlreicherer** Betheiligung geboten werden könnte, haben wir für **Sonntag den 5. October** eine Ausstellung sämtlicher, in der letzten Zeit gefertigten Arbeiten unsrer Schüler veranstaltet, und ersuchen wir alle Freunde des Handwerkerstandes, so wie die Meister und sonstigen Bekannten der Vereinsmitglieder, uns an obigem Tage Vormittags von 11 — 12 oder Nachmittags von 1 — 3 Uhr in unserem Vereinslocale (große Steinstraße Nr. 71) gütigst mit ihrem Besuche zu beehren.

Ferner machen wir darauf aufmerksam, daß mit dem 1. October ein neuer Course verschiedener Lehrstunden beginnt, und ersuchen alle Handwerker, sich bei unserm Institute zu betheiligen. — Möchte ein Jeder, die Aufgabe der Jetztzeit erkennend, wohl beherzigen, daß **nur eine vielseitige** Bildung dem Handwerker Geltung zu verschaffen im Stande ist, und möchte daher so Mancher die Gelegenheit zu seiner Fortbildung so billig zu finden nicht unbenußt vorüber gehen lassen.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von Dr. Caslein.

Bekanntmachungen.

Die Straßen-Erleuchtung beginnt bis incl. 5. d. M. um 6¹/₂, 6ten um 7¹/₂, 7ten um 8¹/₂ und dauert bis 11 Uhr.

Halle, den 1. October 1856.

Der Magistrat.

Auction.

Donnerstag den 2. October cr. Nachmittags von 2 Uhr ab versteigere ich im Auktions-Local, große Märkerstraße 22, Domicilveränderung halber ein vollständiges **Mobiliar** incl. allerhand **Wirthschaftsgeräthe**.

Carl Paetzoldt.

Brennholz = Auction.

Mittwoch den 1. October Nachmittags 2 Uhr soll neue Promenade am Mikreuter'schen Garten eine Parthie Holzklöße und Bauspähne gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Nollen-Barinas, alte schöne Waare, à *tl.* 15 *Sgr.*,

Blätter-Barinas desgl., à *tl.* 9 *Sgr.*,

Portorico desgl., à *tl.* 8 und 9 *Sgr.*,

Cuba-Canaster, ächten Berliner in schwarz und roth Siegel, à Packet 2¹/₂ *Sgr.*, im Ganzen billiger, offerirt

Friedr. Taubert,
alter Markt 20.

Erfurter Mehlwaaren, als: Strauß-Nudeln, Band-Nudeln, Façon-Nudeln, Faden-Nudeln, Eier-Graupen, Perlgraupen, Weizengries u. bestens und billigst bei

Fr. Taubert.

Für Oekonomen und Weinbergbesitzer!
Gebrauntes Knochen-Pulver, ein ausgezeichnetes Düngemittel, pro Centner 2¹/₂ *Rb.*, empfohlen im Ganzen, bis zu 1 Centner herab

Eduard Beek & Comp.
Klausthor Nr. 20.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 29. der mit dem 1. künftigen Monats in Kraft tretenden hiesigen Feuer-Polizei-Ordnung vom 20. Februar er. bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß zu Führern der öffentlichen Feuerhülfe gewählt und als solche bestätigt sind:

Feuer-Director: Herr Zimmermeister Scharre,
Stellvertreter desselben:

Herr Kupferschmidtmeister Keil und
Herr Stadtbaumeister Weise.

Für die Spritzen-Compagnie:

Hauptmann: Herr Kaufmann Flöthe,
Stellvertreter desselben: Herr Kaufmann Werther,
Führer des I. Zuges: Herr Braueigner Barth,
" " II. " Herr Braueigner Rauchfuß,
" " III. " Herr Vice-Oberfiedemeister
Frosch,
" " IV. " Herr Stärkesabrikant Ferd.
Eppner.

Für die Wasserfetten-Compagnie:

Hauptmann: Herr Mühlenbesitzer Küstner,
Stellvertreter desselben: Herr Kaufmann Herm.
Simon,

Führer des I. Zuges: Herr Kaufm. Ernst Voigt,
" " II. " Herr Kaufm. Hänert,
" " III. " Herr Oberlehrer Günther,
" " IV. " Herr Kaufm. Eisentraut.

Für die Baugewerks-Compagnie:

Hauptmann: Herr Zimmermeister Helm,
Stellvertreter desselben: Herr Zimmermeister Carl
Zabel,

Führer des I. Zuges: Herr Maurermeister Lorenz,
" " II. " Herr Zimmermeister Wagner,
" " III. " Herr Maurermeister Korn,
" " IV. " Herr Zimmermeister Poppe.

Für die Rettungs-Compagnie:

Hauptmann: Herr Baumeister Süvern,
Stellvertreter desselben: Herr Bankdiätar Kästner,
Führer des I. Zuges: Herr Restaurateur Vöttich,
" " II. " Herr Kaufmann Rose,
" " III. " Herr Secretair Hupe,
" " IV. " Herr Ziegeldeckermeister Ber-
ger.

Für die Gespann-Compagnie:

Hauptmann: Herr Deconom Kirchner,
Stellvertreter desselben: Herr Deconom Schoch,
Führer des I. Zuges: Herr Deconom Le Beau,
" " II. " Herr Deconom Haase,
" " III. " Herr Deconom Carl Thiele,
" " IV. " Herr Zimmermeister Trübe.


Bei dem nächsten, vom 1. October dieses Jahres ab eintretenden Falle des Feuerlärms haben sich die I. und II. Züge sämtlicher Compagnien, den näheren Bestimmungen ihrer Herren Hauptleute gemäß, zur Hülfsleistung einzufinden, mit Ausnahme des II. Zuges der Gespann-Compagnie, welcher erst nach erfolgter besonderer Aufforderung sich einfindet.

Halle, den 27. September 1856.

Der königliche Polizei-Director
v. Boffe.

 Alle Arten Hörner, Hornabfall in festen trockenen Stücken, Rindschuhe und Pferdehufe kauft

Jr. Walter, Geiststraße Nr. 28.

 Altes Eisen, Knochen, Lumpen, Blei, Messing, Kupfer, Zinn, Zink u. s. w. kauft stets zu den angemessensten Preisen

Jr. Walter, Geiststraße Nr. 28.

Trockne Hefen in bester Waare, sowie Schmelzbutter bei C. L. Helm, Steinstraße.


Die besten und frischesten bairischen Malzbons, feinsten Mooca-Caffee, gebr. à *tl.* 12 *Sgr.*, empfiehlt
C. L. Helm.

Feine Cocusseife, à *tl.* 7 $\frac{1}{2}$ und 8 *Sgr.*, feine Haaröle und Pomaden empfiehlt bestens
C. L. Helm, Steinstraße.

Gerstenstroh ist billig zu verkaufen Weidenplan 4.

Ein Haus mit 8 Stuben, Kammern, Küchen, Hof und Handeltkeller, ganz nahe am Markte, ist zu verkaufen durch U. Kuckenburg, gr. Klausstr. 11.

Zwei fette Schweine stehen zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 110.

 Ein Schreibsecretair, ein Sopha, ein einhü-
riger Kleiderschrank, ein Spiegel mit Goldbleist-
rahmen, einige Rohrstühle, ein kupferner Wasch-
kessel zu 3 Eimer Inhalt, nebst mehreren eisernen Fe-
nestrappeln zu verkaufen Dachritzgasse Nr. 13.

Einige tüchtige Schlossergesellen finden bei gutem Lohn Arbeit auf der hiesigen Gas-Anstalt.

Gründlicher Unterricht in allen weiblichen Hand-
arbeiten wird ertheilt Mühlgasse Nr. 2, im Neilschen
Bade, 1 Treppe hoch.

Ein ordentliches, junges Mädchen zur Aufwartung
wird gesucht Promenade Nr. 4 a, 2 Treppen hoch.

S. Pintus

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß durch den Empfang der Leipziger Meßwaaren nun sämtliche Neuheiten für die bevorstehende Saison eingetroffen sind.

Am heutigen Tage habe ich die Eisen-, Stahl- und Blechhandlung meines verstorbenen Mannes

Ferd. Engelcke

dem Herrn C. H. Wagner käuflich überlassen und bitte ich, das meinem seligen Manne geschenkte Vertrauen auch auf den Herrn Nachfolger zu übertragen.

Halle, den 1. October 1856.

Anna Engelcke geb. Jäger.

Nachdem ich laut vorstehender Anzeige unter heutigem Tage die Eisen-, Stahl- und Blechhandlung des verstorbenen

Herrn Ferd. Engelcke

von dessen Wittwe erkaufte habe, werde ich dieselbe unter der Firma:

C. H. Wagner

fortsetzen und bitte ich, das meinem Herrn Vorgänger gewährte Vertrauen auch mir schenken zu wollen.

Halle, den 1. October 1856.

Carl Heinrich Wagner,
große Ulrichstraße Nr. 40.

Geschäfts-Verlegung.

Wir verlegen unser Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin aus der Kühlebrunnen-Gasse nach dem Markt im Anbau des rothen Thurmes und empfehlen auch in diesem Locale eine Auswahl modern und gut gearbeiteter Nußbaum-, Mahagony-, Birken- und anderer Meubles zu billigen Preisen.

Die vereinigten Tischlermeister,

Halle am Markt im Anbau des rothen Thurmes.

Ein tüchtiger Arbeiter findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Fischerplan Nr. 6.

Zum Kinderwarten wird für die Nachmittagsstunden eine zuverlässige Person gesucht gr. Berlin 18 part.

Ein Mann mit guten Attesten versehen sucht eine Stelle als Hausmann, Bote oder sonst dergl. Wo? sagt die Expedition des Tageblatts.

Einen rechtlichen Burschen sucht als Lehrling der Büchsenmachermeister Tornau.

Eine Wohnung, bestehend aus zwei Stuben, drei Kammern, Küche und Zubehör, wird zum 1. Januar 1857 zu miethen gesucht. Adressen bittet man mit Angabe des Preises in der Expedition dieses Blattes unter H. H. niederlegen zu wollen.

Durch den Empfang der Leipziger Meß-
waaren ist mein Lager in allen Neuheiten aufs
Vollständigste assortirt, was ich zur geneigten
Beachtung hierdurch ergebenst anzeige.

Heinrich Winter.

Etablissement.

Hiermit die ergebnste Anzeige, daß ich mich in
der hiesigen gr. Steinstraße Nr. 15 mit heutigem Tage
unter der Firma: **Moriz Gste**, Sattler und Wa-
genbauer, etablirt habe. Auch habe ich mehrere zwei-
sitzige Wagen, Wiener Bauart (Phaetons), mit ameri-
kanischen Preßfahnen vom Schmidt und Stellmacher
schon fertig, nebst ein Paar kleinen Pomny-Wagen,
ein- und zweispännig zu fahren.

Ich erlaube mir daher den geehrtesten hiesigen und
auswärtigen Herrschaften meine Wagen neuester Façon
unter Versicherung reellster und pünktlichster Bedienung
zu möglichst billigen Preisen zu empfehlen.

Tanz-Unterricht.

Gefällige Anmeldungen erbittet sich
D. Thieck, gr. Märkerstraße Nr. 18.

Alle Reparaturen an Gummischuhen fertigt schnell
Rebuschies,
Leipzigerstraße Nr. 23 und große Brauhausgasse Nr. 2.

1200 Thaler werden zur ersten Hypothek sofort zu
cediren gesucht durch **Krüger**, gr. Märkerstraße Nr. 7.

Bachhaus-Verpachtung.

Zum 1. April 1857 wird das Bachhaus Lange-
gasse Nr. 18 pachtlos. Näheres darüber im Hinterhause
und auch Klausthorstraße Nr. 18 eine Treppe hoch.

Brehme.

Zu vermietthen

ist eine herrschaftliche Wohnung in Nr. 3 neue Prome-
nade, erste Etage, von 4 Stuben, 5 Kammern u., vom
1. April k. J. ab.

Eine freundliche Wohnung ist zu vermietthen und
zu Neujahr zu beziehen Brunoßwarte, Neugasse Nr. 10.

Eine meubl. Stube und eine Stube für 16 Thlr.,
ein Platz zum Aufslagern ist zu vermietthen Leipzigerstr. 13.

Ein Keller ist am Markt sofort zu vermietthen. Zu
erfahren große Brauhausgasse Nr. 2.

Ein Keller ist Trödel Nr. 5 zu vermietthen.

Schlafstellen mit Kost Breitstraße 4, 1 Tr. links.

Alle noch zu leistende Zahlungen an das Geschäft
der vereinigten Tischlermeister, Kühlebrunnengasse Nr. 2,
sind von heute ab an den Tischlermeister Carl Bör-
ner, Neumarkt Leitergasse Nr. 3, abzugeben.

Die vereinigten Tischlermeister.

Mittwoch 1. October Abends 8 Uhr
Versammlung der Badenser Kameraden in
der Cremitage.

Schweizer-Caspartheater in Halle.

Mittwoch den 1. October: **Der Student in
fremdem Lande**, oder **Wiedersehen bringt
Freude**, Lustspiel in 4 Aufzügen. Donnerstag den
2. d. M.: **Genoveva**, Nitterspiel in 3 Aufzügen.
Preise der Plätze: erster Platz 4 Sgr., zweiter Platz
2 1/2 Sgr., zum Stehen 1 Sgr. 3 Z. Der Schauplatz
ist im Gasthof „zum Prinz Karl.“ Anfang halb 8
Uhr. Um gütigen Zuspruch bittet ergebenst
die Familie **Grimmer**.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 27. September 1856.

Weizen	3	Thlr.	10	Sgr.	—	Pf.	bis	3	Thlr.	20	Sgr.	—	Pf.
Roggen	2	=	2	=	6	=	=	2	=	8	=	9	=
Gerste	1	=	20	=	—	=	=	2	=	—	=	—	=
Hafer	—	=	27	=	6	=	=	1	=	1	=	3	=

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

